

Process Orchestrator: Aktualisierung der TEOReporting-Datenbank fehlgeschlagen

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird erläutert, warum das Reporting Database-Upgrade fehlschlagen kann, wenn die TEO-Instanz (Tidal Enterprise Orchestrator) seit einiger Zeit nicht mehr verfügbar ist.

Voraussetzungen

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Cisco Process Orchestrator 2.2 und höher.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netz Live ist, überprüfen Sie, ob Sie die mögliche Auswirkung jedes möglichen Befehls verstehen.

Problem

Wenn Sie die Standardwerte für die Grooming-Methode verwenden und davon ausgegangen wird, dass die TEO-Instanz seit mehr als 6 Monaten nicht mehr verfügbar ist oder dass die SQL-Aufträge für Ihre TEOReporting-Datenbank seit mehr als 6 Monaten nicht ausgeführt werden, schlägt das TEOReporting-Datenbankupgrade möglicherweise fehl, wenn es ausgeführt wird.

Lösung

Führen Sie diese Schritte aus:

1. Führen Sie den SQL-Job **TEOReporting - Partition Tables Maintenance** aus, um die Tabellen auf dem neuesten Stand zu halten und die ordnungsgemäße Wartung durchzuführen.
2. Führen Sie das Skript **TEOReporting Upgrade** aus, das Sie im Ordner für Datenbankskripts

der Installationsmedien finden, um die Aktualisierung abzuschließen.

Zugehörige Informationen

- [Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme](#)